



Tag 5:

Das Wetter war uns heute wieder holt. OK die Dünung war ganz schön aber es ist nichts durchs Boot gefallen.



Als erstes hieß es Naturköderangeln im Stolsfjord aber leider ging da außer einem guten Biss bei Bernd nicht viel.

Also versuchten wir wieder einen Köhlerschwarm zu finden. Im Eidsfjord war es dann endlich so weit. Leider waren es nicht die erhofften Größen aber nunja wir waren ja froh endlich mal etwas an der Angel zu haben.

Endergebnis waren 75 Köhler (leider verlor Kai bei der Landung einen recht guten Pollack)



Tag 5:

Das Wetter hat sich schon wieder geändert. Wind Wind Wind und nochmal Wind und Dünung auch noch dazu. Raus zum Schwarm war also nicht möglich. Da haben wir uns eine ruhige Bucht gesucht und erstmal geschaut was geht. Nachdem die ersten Wittlinge gefangen wurden, stellten wir auf Naturköder um und fingen alle gut. Den besten Fisch des Tages fing aber Uwe und es war kein Wittling aber sieht selbst →



Tagesausbeute war dann das:



Letzter Tag leider die Woche war wie immer viel zu schnell vergangen.



Wetter sieht gut aus oder? Aber der Schein trügt dies war die ruhigste Bucht!
Also konnten wir nichts anderes tun als wieder zu den Wittlingen zu fahren weil
da wussten wir wenigstens das wir was fangen würden ;)
Noch kam dazu, dass wir ja nicht so spät Schluss machen konnten weil ja die
gefangenen Fische noch durchfrieren mussten.

Die Tagesausbeute war wie vermutet



Ok Sachen packen Auto beladen Diesel fürs Boot holen standen dann noch auf dem Programm.

Aber es gab noch 2 die noch nicht genug vom Angeln hatten. Dazu gehörte Jürgen und ich natürlich. Also die Spinnrute noch draußen gelassen und noch einmal auf zur Fabrik ein bisschen Abangeln machen :D

Für uns beide endete die Woche genauso wie sie begann →



So der Dorsch war der letzte Fisch des Urlaubs für dieses Jahr. (die Fische an der Fabrik durften alle wieder in Ihr Element zurück)

Resumé:

Alles in allem wieder eine schöne Tour mit Wetterkapriolen ohne Ende. Es war ja einfach alles dabei.

Mit den Fischen hat es dieses Jahr leider nicht ganz so gut geklappt wie letztes, aber auch dies wird wieder besser.

Aber eins ist sicher: Braunes Wasser hinter der Schiffsschraube sind erste Anzeichen für nicht gerade optimale Verhältnisse :D

Aber was ganz wichtig ist wir waren immer gut drauf und hatten eine Menge Spaß zusammen.